



Sehr geehrte Damen und Herren,

wegen der Corona-Pandemie hat der Bundesrat in diesem Jahr bereits heute zum ersten Mal getagt.

In einer Sondersitzung stimmten alle Länder einer Regierungsverordnung zu, die u. a. Änderungen bei Impf- und Genesenennachweisen regelt. Mit der Verordnung sollen Impfnachweise auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand gehalten werden können.

Außerdem werden die Vorgaben zur Quarantäne flexibler. Bisher hatten die Länder nur eingeschränkte Möglichkeiten für bestimmte Geimpfte und Genesene eine Quarantänepflicht festzulegen. Mit der Zustimmung zur Rechtsverordnung können dies nun auch die Länder, sofern das Robert-Koch-Institut eine solche allgemein empfohlen hat.

Mit diesem ersten Newsletter 2022 informieren wir Sie wieder über das Bundesratsplenium und weitere aktuelle Themen aus der Hessischen Landesvertretung Berlin.

Mit freundlichen Grüßen

**Lucia Puttrich**  
Staatsministerin

## BUNDESRAT - Plenarsitzung am 14. Januar 2022



© Bundesrat | Frank Bräuer



© Bundesrat | Frank Bräuer

### Rechtsverordnung

#### Verordnung zur Änderung der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung und der Coronavirus-Einreiseverordnung

Der Bundesrat hat heute in seiner Sondersitzung der Änderungsverordnung einstimmig zugestimmt, die es den Ländern ermöglicht, bei Vorschriften zur Quarantäne Genesener, Geimpfter und Getesteter schneller auf neue Umstände reagieren zu können.

Nach dem Infektionsschutzgesetz kann die Bundesregierung für Personen, bei denen von einer Immunisierung gegen das Coronavirus auszugehen ist oder die negativ getestet sind, Erleichterungen oder Ausnahmen von bestimmten Infektionsschutzmaßnahmen vorsehen. Mit der Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung und der Coronavirus-Einreiseverordnung wird auch den Ländern ermöglicht, selbst Ausnahmen vorzusehen.

Des Weiteren muss nach der geänderten Fassung beider Verordnungen der Impfnachweis den jeweils vom Paul-Ehrlich-Institut (PEI) veröffentlichten Maßgaben entsprechen. Zu den erforderlichen Angaben zu anerkannten Impfstoffen und der für eine vollständige Schutzimpfung erforderlichen Anzahl an Impfungen können nun auch Angaben zur Anzahl der für eine vollständige Schutzimpfung erforderlichen Boosterimpfungen bekannt gemacht werden.

Die Verordnung soll nach dem Willen der Bundesregierung am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft treten.

>>> mehr dazu unter [Bundesrat.de](https://www.bundesrat.de)

## VIDEOS & BILDER

Unsere **Veranstaltungen** können Sie auf unserem **YouTube** Kanal **Hessen in Berlin und Europa** sowie bei **Twitter** unter **@EUBerlinEuropa** abrufen.

### Lesetipp

4. Januar 2021



#### Was sind die Werte der EU?

Staatsministerin Lucia Puttrich hat sich in einem Gastbeitrag in der F.A.Z., Rubrik „Fremde Feder“, zur Europäischen Integration geäußert. Die europäische Einigung sei niemals als Verschmelzung europäischer Identitäten und Werte angelegt worden, sondern als Kooperation souveräner Staaten zum gegenseitigen Vorteil. Einheit in Vielfalt bedeute nicht die Vereinheitlichung der Vielfalt, schrieb Puttrich.

>>> zum vollständigen [Gastbeitrag](#)

## Presse

3. Januar 2021



© Staatskanzlei

### Zur Diskussion um EU-Vorschlag Taxonomie/Atomkraft/Erdgas Lucia Puttrich: „Europäische Partner schauen jetzt sehr genau auf Deutschland“

Wiesbaden: Die EU-Kommission hat am 1. Januar 2022 ihren Entwurf für die Änderung der Taxonomie Verordnung vorgelegt. Danach sollen Atomkraft und Erdgas für eine Übergangszeit als nachhaltige Technologien im Kampf gegen den Klimawandel eingestuft werden. Das hätte Auswirkungen auf Investitionsentscheidungen im Energiesektor.

Hessens Europaministerin Lucia Puttrich warnte heute davor, aus der aktuellen Debatte eine Grundsatzfrage der europäischen Zusammenarbeit zu machen. „Das Thema Taxonomie ist bereits seit Monaten auf der Tagesordnung und Deutschland hat in dieser Frage erkennbar eine Mindermeinung innerhalb der EU. Das bedeutet nicht, dass man nicht leidenschaftlich für seine Position eintreten kann.“

>>> zur vollständigen [Pressemitteilung](#)

## TERMINVORSCHAU

### Plenarsitzung des Bundesrates

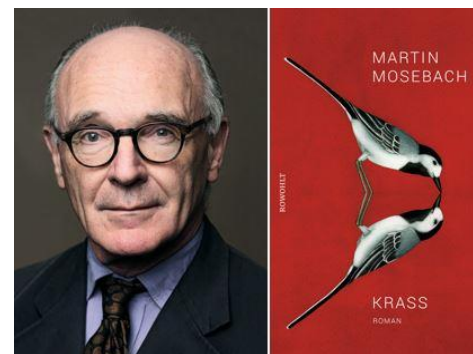
Der Bundesrat wird am 11. Februar 2022 zur nächsten Sitzung zusammen treten.

## Lesung

### Veranstaltung mit dem Schriftsteller Martin Mosebach

Ralph Krass – so heißt Martin Mosebachs Hauptfigur in dem gleichnamigen Roman – ein verschwenderisch großzügiger Geschäftsmann mit Kunstverstand, der immer nur selbst der Schenkende sein will und sich seine Gesellschaft zu erkaufen versucht. Ob er ein Hochstapler oder tatsächlich unendlich reich ist, berechnend oder nur ein Träumer, bleibt lange offen. Mosebach folgt seinem Romanhelden durch die verschiedenen Lebensabschnitte an unterschiedliche Orte: von Neapel über die französische Provinz bis nach Kairo.

16. Februar 2022, ab 18:30 Uhr



© Foto Hagen Schnauss



Hessische Landesvertretung  
In den Ministergärten 5  
10117 Berlin  
Telefon 030. 726 200 500  
[www.landesvertretung.hessen.de](http://www.landesvertretung.hessen.de)  
[www.stk.hessen.de](http://www.stk.hessen.de)

Parkplätze stehen leider nicht zur Verfügung.  
Öffentliche Verkehrsmittel:  
U2 & S-Bahn »Potsdamer Platz«, 2 Min.,  
barrierefrei,  
Fußweg über Ebertstraße Richtung  
Brandenburger Tor.

Sollten Sie kein Interesse an unserem Newsletter haben, dann klicken Sie bitte auf folgenden [Abmeldelink](#). Ihre Daten werden danach bei uns gelöscht.

Korrekturen Ihrer Kontaktdaten können Sie gerne an [veranstaltungen@lv.hessen.de](mailto:veranstaltungen@lv.hessen.de) senden.

Wir speichern auf Basis von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO Ihre Kontaktdaten, um Ihnen den Informationsdienst der Hessischen Landesvertretung zuzuschicken. Damit Sie diesen Newsletter auch zukünftig erhalten, speichern wir Ihre Daten dauerhaft, solange Sie der Speicherung Ihrer Daten nicht widersprechen.

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sie können der Speicherung widersprechen und haben das Recht auf Berichtigung, Sperrung/Einschränkung und Löschung Ihrer gespeicherten Daten.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Hessische Landesvertretung, In den Ministergärten 5, 10117 Berlin, [datenschutzbeauftragter@lv.hessen.de](mailto:datenschutzbeauftragter@lv.hessen.de).

Sie können sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Das ist der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.

Bildnachweise Banner ©HLV Berlin (1.v.l.), ©Henning Schacht (2., 3., 4. v.l.), ©T. Koch (2.v.r.)

Hessische Landesvertretung  
In den Ministergärten 5  
10117 Berlin

[Hessen in Berlin und Europa im Social Web:](#)

